



N08 EP INTERLAKEN OST – BRIENZ, HAUPTLOS BAUMEISTERARBEITEN – INSTANDSETZUNG DER KUNSBAUTEN INTERLAKEN OST - BRIENZ

BAUHERR

Bundesamt für Strassen ASTRA
Filiale Thun,
Uttigenstrasse 54, 3600 Thun

Auskunftsperson:

Herr Albin Matti, Tel. +41 58 468 24 00

BAULEITUNG

IG Brienersee
p. Adr. Emch+Berger AG Bern
Schlösslistrasse 23, 3001 Bern

Auskunftsperson:

Herr Urs Götz, Tel. +41 58 451 61 11

PROJEKTVERFASSER

IG Brinzersee
p. Adr. Emch+Berger AG Bern,
Schlösslistrasse 23, 3001 Bern

Auskunftspersonen:

PV Gesamtprojektleiter: Herr Charles-Etienne de Gasparo
PV Kunstbauten: Herr Marco Maeder
Tel. +41 58 451 61 11

BAUAUSFÜHRUNG

ARGE Brienersee
c/o Marti AG Bern,
Bernstrasse 13, 3302 Moosseedorf

Auskunftsperson Kunstbauten:

Herr Christoph Schneeberger Tel. +41 31 858 44 44

N08 EP INTERLAKEN OST – BRIENZ, HAUPTLOS BAUMEISTERARBEITEN – INSTANDSETZUNG DER KUNSBAUTEN INTERLAKEN OST - BRIENZ

OBJEKTBSCHRIEB

Erhaltungsprojekt N08, Interlaken Ost – Brienz, Sanierung Trasse, Kunstbauten und Tunnel Sengg, Chüebalm und Giessbach. Die Baustellenlänge beträgt 13.83 km.

Die ARGE Brienzsee setzt sich aus den Firmen, Marti AG Bern (Federführung), Marti Tunnel AG, Marti Bauunternehmung AG Luzern und Marti AG, Bauunternehmung, Zürich zusammen.

Instandsetzung der Kunstbauten:

Bestandteil des Streckenabschnitts Interlaken Ost - Brienz sind insgesamt 38 Kunstbauten, die sich in 24 Brücken, 6 Unterführungen, 5 Überführungen und 3 Durchlässe aufteilen.

Hauptsächlich werden folgende Massnahmen im Bereich der Kunstbauten ausgeführt:

- Ersatz von Abdichtung und Belag auf den Brücken, zum Teil auch auf den anderen Bauwerken.
- Örtliche Instandsetzung der Konsolköpfe bei allen Bauwerken, bei einigen Teil- oder Totalersatz.
- Ersatz sämtlicher Fahrzeugrückhaltesysteme (Normkonformität), Ersatz der Leitmauern durch Stahlsysteme.
- Statische Verstärkung von 13 Brücken und einer Unterführung.
- Ersatz der Fahrbahnübergänge bei 14 Bauwerken, wo möglich werden bituminöse Fahrbahnübergänge eingesetzt.
- Neue Verlegung der Werkleitungen ausserhalb der Betonstruktur. Verlegung einer zusätzlichen Löschwasserleitung.
- Ersatz der Einlaufschächte und Anschluss an die bestehende Brückenentwässerung.
- Sanierung von bestehenden Felsmauern.

BAUZEIT

Januar 2021 bis Juni 2025

BAUSUMME

Auftragsvolumen CHF 173 Mio.

davon Instandsetzung der Kunstbauten CHF 54 Mio.

LEISTUNGSBESCHRIEB

Hauptmengen Instandsetzung:

- Betonarbeiten	1'600 m ³
- Konsolkopfarbeiten / Flügelmauersanierungen	2'500 m
- Flächengerüst	1'200 m ²
- Fassadengerüst Lastklasse 5	6'000 m ²
- Hängegerüste Lastklasse 3	21'000 m ²
- Konsolgerüst	2'800 m
- OS 1	8'700 m ²
- Polymerbitumen-Fahrbahnübergänge	146 m
- Mechanische Fahrbahnübergänge	80 m
- Brückenlager	91 St
- Fahrzeugrückhaltesysteme	5'000 m
- Sanierung Felsmauern	5'800 m ²
- Fugenmörtel Felsmauern	1'400 m ²
- Abdichtung FLK	22'400 m ²

BAUFÜHRER

Schneeberger Christoph (Abschnittsleiter)

Schäppi Markus (Bauführer)

Filisetti Claudio (Bauführer)

POLIER

Hirschi Samuel

Glaser Rene

Stürchler Edwin

Natale Franco

Streubel Marcel

Otero Manuel

Stand: 23.06.2022 / sb

